

401. Schlacht bei **Kunara** (Babylon), Xyros †, d. Griechen siegen. Ihre Feldherrn v. **Lissaphernes** hinterlistig gefangen u. getödet.

**Xenophon**, als Freiwilliger mitgegangen, leitet d. Rückzug d. 10 000 (eine wandernde Staatsgemeinde) d. Tigris hinauf, durch d. armenische Hochgebirge nach Trapezunt, an d. Küste nach Byzanz. Unwürdiges Benehmen d. Spartaner<sup>1)</sup>.

Da **Lissaphernes** d. Teilnahme Spartas bestrafen u. d. griech. Städte Kleinasiens erobern will, entsteht

399—395. Krieg zwischen Sparta u. Persien.

**Agesslaus**, König v. Sparta, demütigt d. **Xyander**, erobert ganz Klein-

395. asien, besiegt bei Sardes **Lissaphernes**, der hingerichtet wird. Durch pers. Geld Athen, Theben, Korinth, Argos zum Angriff auf Sparta bewogen:

395—387. Der korinthische Krieg.

395. Tod **Xyanders** bei **Haliartus**. **Agesslaus** zurückgerufen, siegt in d.

394. Schlacht bei **Koronca** über d. Verbündeten<sup>2)</sup>. Gleichzeitiger Sieg d. Atheners **Konon** mit d. pers. Flotte (Satrap **Pharnabazus**) über d. Spartaner in d. Seeschlacht bei **Anidus**.

393. Wiederherstellung d. langen Mauern Athens mit pers. Gelde. **Euagoras** v. Cypern Bundesgenosse Athens. D. Krieg zieht sich um Korinth zusammen. D. athen. Feldherr **Pythikrates** führt leichte Bewaffnung u.

390. neue Taktik ein, vernichtet dadurch eine spartan. Mora (600 M.).

387. Friede d. **Antalkidas** (spartan. Unterhändler), v. Perserkönig diktiert: D. kleinasiat. Griechen d. Persern preisgegeben; d. übrigen Staaten für frei erklärt; nur Lemnos, Imbros, Skyros bleiben d. Athenern.

Gewalththaten Spartas gegen Mantineia, Phlius, Olvntb. Besetzung

383. d. **Kadmea** in Theben durch die Spartaner unter **Phöbidas**, Herrschaft d. Oligarchen daselbst.

379—362. 6. Die Hegemonie Thebens. (S. §§ 121—22. D. §§ 69—70.)

379. Ermordung d. oligarchischen Führer in Theben durch die nach Athen geflüchteten Demokraten unter **Pelopidas**. D. spartan. Besatzung zieht ab. Führer Thebens: **Epaminondas**, Staatsmann, Feldherr, Philosoph (Pythagoreer), besonnen, überlegend, u. **Pelopidas**, rasch, stürmisch, Führer d. heiligen Schar.

378. Bund Thebens mit Athen, das s. Seebund mit 75 Staaten erneuert.

376. Seesieg d. **Chabrias** über d. Spartaner bei **Naxos**. **Timotheus**,

375. **Konons** Sohn, erringt Vorteile im Ionischen Meere. Athen, auf Thebens

374. Macht eifersüchtig, schließt mit Sparta Frieden. D. Thebaner zerstören

373. **Plataä** u. machen sich ganz Bötien unterthan. Friedenskongreß zu

371. Sparta scheidert an **Agesslaus'** Forderung, daß Theben Bötien freigeben soll. Sieg d. **Epaminondas** über d. König **Kleombrotus** (†) in d.

371 Juli 6. Schlacht bei **Leuktra**, durch d. schiefe Schlachtordnung.

370 ff. 4 Züge d. **Epaminondas** nach d. Peloponnes; Sparta v.

<sup>1)</sup> Xenophons Anabasis. — <sup>2)</sup> D. Thebaner unbesiegt.